

**UMWELT IM RECHT**

**4** Durchzogene Bilanz

**6** Wir sägen an unserem Lebensast

**8** «Beim Vollzug fehlen die Ressourcen»

**10** Die Natur als Klägerin

**12** Ökozid vor Gericht?

**14** Erfolgreich gegen «keckes Silber»

**16** Die Fische haben keine starke Lobby

**DIE SEITEN DER ABS**

**17** Alles rund um die aktuellen Themen der Alternativen Bank Schweiz

**PERSÖNLICH**

**24** Rosmarie Wydler-Wälti: «Unser Fall hat das Potenzial, Geschichte zu schreiben»

## Es hapert bei der Durchsetzung



Die natürliche Umwelt – Luft, Wasser, Boden, Pflanzen, Tiere – ist unsere Lebensgrundlage. Wenn wir und vor allem die nachfolgenden Generationen eine Zukunft haben wollen, dann müssen wir diese Lebensgrundlage jetzt bewahren. Ein wichtiges Mittel dazu sind griffige Natur- und Umweltschutz-

gesetze. Sie erlauben, die Verschmutzung und Zerstörung von Ökosystemen zu ahnden, und sorgen dafür, dass die Behörden nur noch umweltschonende Bauten, Industrie- und Verkehrsanlagen bewilligen dürfen und bei deren Erneuerung entsprechende Anforderungen stellen müssen.

Aber wie gut ist die Schweizer Natur- und Umweltschutzgesetzgebung? Recht gut, lautet die gängige Meinung. Doch stimmt dies leider nur bedingt. Das zeigen die Beiträge in dieser moneta. Zwar existieren in einzelnen Bereichen wie dem Gewässerschutz oder dem Moorschutz gute gesetzliche Grundlagen, aber es hapert oft bei deren Durchsetzung. Dafür zuständig sind je nach Gesetz der Bund, die Kantone oder die Gemeinden, und dort fehlt es oft an den nötigen Ressourcen. Die Umsetzung des Umweltrechts braucht Zeit und Know-how, also Fachpersonal – und das kostet. Die besten Gesetze nützen nichts, wenn der politische Wille fehlt, sie durchzusetzen und die Behörden entsprechend auszustatten.

Den Vollzug der bestehenden Gesetzgebung zu stärken, ist das eine. Daneben muss das Umweltrecht ständig neuen Erkenntnissen angepasst und erweitert werden. Das geschieht in der Schweiz gerade mit dem neuen CO<sub>2</sub>-Gesetz und – vielleicht – mit der Konzernverantwortungsinitiative (das Abstimmungsergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor) und auf internationaler Ebene mit dem Pariser Klimaabkommen oder dem weniger bekannten Quecksilber-Übereinkommen, das in dieser moneta vorgestellt wird. Ganz neue Wege gehen Initiativen, welche die Natur selbst zur Klägerin machen wollen. Wie es so weit kommen könnte, dass der Rhein oder der Aletschgletscher Klage erheben, lesen Sie in diesem Heft.

*Katharina Wehrli, Redaktionsleiterin*

**moneta #4-2020**

Magazin für Geld und Geist

moneta erscheint vierteljährlich in deutscher und französischer Sprache und geht kostenlos an Kundinnen und Kunden der Alternativen Bank Schweiz AG (ABS). Die Wiedergabe von Texten und eigenen Illustrationen ist nur unter Quellenangabe und mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion erlaubt.

**Herausgeberin** Alternative Bank Schweiz AG

**Redaktionsleitung** Katharina Wehrli (kw)

**Redaktion** Esther Banz (eb), Roland Fischer (rf),

Katrin Pilling (kp), Muriel Raemy (mr)

**Online-Redaktion** Katrin Pilling

**Übersetzung** Nicole Wulf

**Inserate** Bruno Bisang, Luzia Küng

**Layout** Clerici Partner Design, Zürich

**Illustrationen** Claudine Etter

**Druck** Ropress Genossenschaft, Zürich

**Papier** RecyStar Nature, 100 Prozent Recycling

**Adresse** Alternative Bank Schweiz AG, moneta,

Amthausquai 21, Postfach, 4601 Olten,

Telefon 062 206 16 16, [moneta@abs.ch](mailto:moneta@abs.ch)

**Auflage dieser Ausgabe** 24400 Ex.

**Beilagen** Werbung und Beilagen, die nicht von

der ABS stammen, sind bezahlte Inserate –

diese Einnahmen helfen uns, die Produktions-

kosten des Magazins zu decken.

**Wichtiger Hinweis zu den Inseraten und Beilagen** Zeich-

nungsangebote für Beteiligungen oder Obligati-

onen in dieser Zeitung sind von der ABS nicht

geprüft. Sie stellen deshalb keine Kaufempfehlung

der ABS dar.

Wenn Sie als Bankkundin/-kunde umziehen, melden Sie uns Ihre neue Adresse bitte schriftlich oder via E-Banking-System.

Online-Magazin: Alle Schwerpunktartikel von moneta erscheinen auch online unter [moneta.ch](http://moneta.ch).

**moneta**



**Verpassen Sie keine Ausgabe und abonnieren Sie den moneta-Newsletter unter [moneta.ch/newsletter-anmeldung](http://moneta.ch/newsletter-anmeldung)**